



Fakultät für
Elektrotechnik und Informatik



Leibniz
Universität
Hannover

**Modulkatalog
für den Studiengang
Lehramt: Master Lehramt an berufsbildenden Schulen (LBS-Sprint)
Elektrotechnik
im Sommersemester 2026**

Fakultät Elektrotechnik und Informatik
Leibniz Universität Hannover

Stand: 20.04.2026

1.1. Pflichtmodule	3
Fachdidaktische Praxis für LBS-Sprint	4
Fachdidaktisches Basisprojekt inkl. Fachpraktikum	4
Fachdidaktisches Hauptprojekt	5
Fachdidaktisches Hauptprojekt inkl. Fachpraktikum	5
Energietechnik für LBS-Sprint	6
Fachdidaktische Aspekte der Installationstechnik	6
Fachdidaktische Forschung	7
Schule der Zukunft	7
1.2. Masterarbeit Lehramt Elektrotechnik (LBS-Sprint)	8
Masterarbeit Lehramt Elektrotechnik (LBS-Sprint)	9
Masterarbeit Lehramt Elektrotechnik (LBS-Sprint)	9

1.1. Pflichtmodule

Englischer Titel:

Information zum Kompetenzbereich: 23 LP, Pflicht

Fachdidaktische Praxis für LBS-Sprint			Kompetenzbereich Pflichtmodule
Fachdidaktisches Basisprojekt inkl. Fachpraktikum Basic didactic project including specialised internship			Sprache deutsch
Angebot im SS 2026 Lehrveranstaltung und Prüfung			Frequenz der Lehrveranstaltung jedes Semester
Prüfungsform keine			Prüfungsbewertung unbenotet
Studienleistung 1, jedes Semester: Projektbericht inkl. Unterrichtsentwurf (ca. 20-25 Seiten)			
Studentische Arbeitsleistung Gesamt: 90 Stunden; davon Präsenz: 30 Stunden; davon Selbststudium: 60 Stunden			
SWS	LP (ECTS)	Dozent/in	Prüfer/in
2PR	3 LP	Jambor	
Schwerpunkt / Micro-Degree keine		Bei Seminar: Semesterthema (dt/en)	
Organisationseinheit Fachgruppe Didaktik der Elektrotechnik und Informatik		Modulverantwortung Jambor	
Webseite -			
Qualifikationsziele Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • in Begleitung mit einer Lehrkraft sowie des Dozenten an einer berufsbildenden Schule eine Unterrichtseinheit durchzuführen, • ihre Erfahrungen sowie die Wahrnehmung ihrer Unterrichtsdurchführung in einem Gespräch zu reflektieren.			
Inhalt Grundlagen der Unterrichtsplanung, Unterrichtsentwurf, Hospitation von Unterricht, Konzept und Aufbau des Unterrichtsentwurfs, Planung von handlungsorientiertem Unterricht.			
Teilnahmevoraussetzungen und -empfehlungen Fachdidaktische Grundlagen werden empfohlen.			
Literatur • Jambor, T. Konstruktivistische Fachdidaktik der Elektrotechnik • Meyer, H. (2016): Was ist guter Unterricht? • Mattes, W. (2002) Methoden für den Unterricht : 75 kompakte Übersichten für Lehrende und Lernende. • Meyer, Rita (2004) Kompetenzen entwickeln in modernen Weiterbildungsstrukturen • Gudjons, H. (2014): Handlungsorientiert lehren und lernen • Reich, K. (online) Unterrichtsmethoden im konstruktiven und systemischen Methodenpool; http://methodenpool.uni-koeln.de/			
Weitere Angaben Das fachdidaktische Basisprojekt inkl. Fachpraktikum wird an berufsbildenden Schulen durchgeführt. Dabei werden die Studierenden bei der Gestaltung der Unterrichtssequenzen durch die Lehrkräfte und die Dozierenden der Lehrveranstaltungen dieses Moduls unterstützt.			

Fachdidaktisches Hauptprojekt			Kompetenzbereich Pflichtmodule
Fachdidaktisches Hauptprojekt inkl. Fachpraktikum Main Didactic Project incl. Specialised Internship			Sprache deutsch
Angebot im SS 2026 Lehrveranstaltung und Prüfung			Frequenz der Lehrveranstaltung jedes Semester
Prüfungsform mündl. Prüfung (MP)			Prüfungsbewertung benotet
Studienleistung 1, WiSe/SoSe: Projektbericht inkl. Unterrichtsentwurf (ca. 20-25 Seiten)			
Studentische Arbeitsleistung Gesamt: 120 Stunden; davon Präsenz: 90 Stunden; davon Selbststudium: 30 Stunden			
SWS	LP (ECTS)	Dozent/in	Prüfer/in
2PR + 2SE	4 LP	Jambor	Jambor
Schwerpunkt / Micro-Degree keine		Bei Seminar: Semesterthema (dt/en)	
Organisationseinheit Fachgruppe Didaktik der Elektrotechnik und Informatik		Modulverantwortung Jambor	
Webseite -			
Qualifikationsziele Das Modul fokussiert die aktuellen Entwicklungspotentiale der Schule und setzt diese exemplarisch in Unterrichtsentwürfen um. Nach erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - mit Unterstützung handlungsorientierten Unterricht zu planen, durchzuführen und zu reflektieren; - ihren Entwurf in Form eines Unterrichtsentwurfs zu dokumentieren und in Begleitung mit einer Lehrkraft sowie des Dozenten an einer berufsbildenden Schule zu realisieren; - Inhalte aus dem Bereich der Elektrotechnik und Informationstechnik zu kombinieren und entsprechende Methoden und Werkzeuge zu nutzen, - ihren eigenen Unterricht mithilfe von geeigneten Methoden zu evaluieren.			
Inhalt Planung vom handlungsorientierten Unterricht, Konzept und Aufbau des Unterrichtsentwurfs, Evaluation vom Unterricht			
Teilnahmevoraussetzungen und -empfehlungen Lehrinhalte des Moduls "Fachdidaktische Praxis für Lehramt an berufsbildenden Schulen" (T.E.) und die damit verbundenen ersten Erfahrungen mit der Durchführung von Unterricht, welche im Rahmen dieses Moduls gesammelt werden, sind empfohlen.			
Literatur Jambor, T., Konstruktivistische Fachdidaktik der Elektrotechnik; Gudjons, H. (2014): Handlungsorientiert lehren und lernen; Mattes, W. (2002): Methoden für den Unterricht: 75 kompakte Übersichten für Lehrende und Lernende; Reich, K. (online): Unterrichtsmethoden im konstruktiven und systemischen Methodenpool; http://methodenpool.uni-koeln.de/			
Weitere Angaben			

Energietechnik für LBS-Sprint			Kompetenzbereich Pflichtmodule
Fachdidaktische Aspekte der Installationstechnik Didactic Aspects of Installation Technology			Sprache deutsch
Angebot im SS 2026 Lehrveranstaltung und Prüfung			Frequenz der Lehrveranstaltung jährlich Sommer
Prüfungsform mündl. Prüfung (MP)			Prüfungsbewertung benotet
Studienleistung keine			
Studentische Arbeitsleistung Gesamt: 90 Stunden; davon Präsenz: 30 Stunden; davon Selbststudium: 60 Stunden			
SWS	LP (ECTS)	Dozent/in	Prüfer/in
2SE	3 LP	Jambor	Jambor
Schwerpunkt / Micro-Degree keine		Bei Seminar: Semesterthema (dt/en)	
Organisationseinheit Fachgruppe Didaktik der Elektrotechnik und Informatik		Modulverantwortung Jambor	
Webseite -			
Qualifikationsziele			
Inhalt Fachwissenschaftliche Inhalte:Netzformen; Versorgungssicherheit; Leistungsflüsse in Niederspannungsnetzen; Schaltanlagen; Beleuchtungstechnik; Kabel und Leitungen in der Installationstechnik; ElektromobilitätFachdidaktische Inhalte:Curriculare Vorgaben im Bereich der Installationstechnik; Adressatengerechte didaktische Reduktion fachwissenschaftlicher Inhalte der elektrischen Installationstechnik; Handlungsprodukte und Lehr-Lern-Situationen der Installationstechnik in berufsbildenden Schulen; Adressatengerechte Umsetzung der Inhalte			
Teilnahmevoraussetzungen und -empfehlungen keine			
Literatur			
Weitere Angaben			

Fachdidaktische Forschung			Kompetenzbereich Pflichtmodule
Schule der Zukunft School of the Future			Sprache deutsch
Angebot im SS 2026 Lehrveranstaltung und Prüfung			Frequenz der Lehrveranstaltung jährlich Sommer
Prüfungsform keine			Prüfungsbewertung benotet
Studienleistung 1, SoSe: Kurzvideo zu einem ausgewählten Thema			
Studentische Arbeitsleistung Gesamt: 180 Stunden; davon Präsenz: 30 Stunden; davon Selbststudium: 150 Stunden			
SWS	LP (ECTS)	Dozent/in	Prüfer/in
2SE	6 LP	Jambor	
Schwerpunkt / Micro-Degree keine		Bei Seminar: Semesterthema (dt/en)	
Organisationseinheit Fachgruppe Didaktik der Elektrotechnik und Informatik		Modulverantwortung Jambor	
Webseite -			
Qualifikationsziele Das Modul zeigt die Möglichkeiten der Transformation von Forschungsergebnissen und informationstechnischen Grundlagen in die schulische Praxis auf. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - im Hinblick auf die Entwicklung der Schule von Morgen fachlich fundierte neue Ideen zu entwickeln und diskursiv zu reflektieren und - die Ergebnisse ihrer Betrachtungen in Form von Lern- bzw. Erklärvideos darzustellen.			
Inhalt - Aktuelle fachdidaktische Themen, welche die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen in der beruflichen Bildung fokussieren, - wissenschaftliche Veröffentlichungen als Kommunikationsmittel in der fachdidaktischen Gemeinschaft, - Lernvideos			
Teilnahmevoraussetzungen und -empfehlungen keine			
Literatur - Hug, T., Poscheschnik, G.; Empirisch forschen - Die Planung und Umsetzung von Projekten im Studium - ausgewählte, fachdidaktische Veröffentlichungen, welche in der Lehrveranstaltung bekanntgegeben werden			
Weitere Angaben			

1.2. Masterarbeit Lehramt Elektrotechnik (LBS-Sprint)

Englischer Titel:

Information zum Kompetenzbereich: 15 LP, Pflicht

Masterarbeit Lehramt Elektrotechnik (LBS-Sprint)			Kompetenzbereich Masterarbeit Lehramt Elektrotechnik (LBS-Sprint)
Masterarbeit Lehramt Elektrotechnik (LBS-Sprint)			Sprache deutsch
Angebot im SS 2026 Lehrveranstaltung und Prüfung			Frequenz der Lehrveranstaltung jedes Semester
Prüfungsform Nachweis			Prüfungsbewertung benotet
Studienleistung keine			
Studentische Arbeitsleistung Gesamt: 450 Stunden; davon Präsenz: 0 Stunden; davon Selbststudium: 450 Stunden			
SWS	LP (ECTS)	Dozent/in	Prüfer/in
	15 LP		
Schwerpunkt / Micro-Degree keine		Bei Seminar: Semesterthema (dt/en)	
Organisationseinheit		Modulverantwortung	
Webseite -			
Qualifikationsziele Erfassung einer vereinbarten Frage- bzw. Problemstellung; Problementfaltung, Abgrenzung und Bestimmung des Gegenstandsbereichs; Bestimmung und Einsatz relevanter wissenschaftlicher Methoden; Erkenntnisgewinnung und Dokumentation nach wissenschaftlichen Prinzipien; Zusammenfassung der Ergebnisse und Diskussion zur Gültigkeit der gewonnenen Erkenntnisse und ggf. Aufreißen eines neuen Fragehorizontes.			
Inhalt Die Inhalte werden in Abhängigkeit von dem Forschungsthema individuell festgelegt.			
Teilnahmevoraussetzungen und -empfehlungen keine			
Literatur Orientierung an den Empfehlungen der jeweiligen betreuenden Institute sowie Selbstrecherche			
Weitere Angaben Präsentation der Masterarbeit (25min), Masterarbeit (40 - 60 Seiten)			

Abkürzungen

- LP = Leistungspunkte gemäß ECTS
- nP = nur Prüfung. Dies bedeutet, im aktuellen Semester findet nur die Prüfung statt. Die zugehörige Lehrveranstaltung findet im aktuellen Semester nicht statt.
- LuP = Lehrveranstaltung und Prüfung. Die Veranstaltung findet mit allen Bestandteilen statt.
- SWS = Semesterwochenstunden (V = Vorlesung, Ü = Übung, L = Labor, PR = Projekt, SE = Seminar, T = Tutorium)
- PNr = Prüfungsnummer. Systembedingt verfügt nicht jede Prüfung über eine Prüfungsnummer.
- SL = Modul schließt mit einer Studienleistung ab. Die Zahl in der Spalte zeigt die Anzahl der zu erbringenden Studienleistungen in diesem Modul an. Das Kürzel „SoSe“ oder „WiSe“ zeigt, in welchem Semester die Studienleistung in der Regel absolviert werden kann. „Keine“ bedeutet, es muss keine SL absolviert werden. Achtung, manche Module beinhalten beides, eine SL und eine PL.
- PL Note = Modul schließt mit einer Prüfungsleistung ab. Die Prüfungsleistung kann entweder benotet („b“) oder unbenotet („u“) sein. Achtung, manche Module beinhalten beides, eine SL und eine PL.
- PL Form = Hier wird die Form der Prüfungsleistung benannt. Eine Prüfung kann die Form haben: K (Klausur), MP (Mündliche Prüfung), LÜ (Laborübung), P (Projektarbeit), SE (Seminarleistung), Nachweis, PJ (Projektorientierte Prüfungsform), HA (Hausarbeit).
- Frq = Frequenz (b = jedes Semester, j = jährlich, 2j = zweijährlich, u=unregelmäßig, 1 = einmalig, w = im Wintersemester, s = im Sommersemester)

Hinweis: Details sind dem ausführlichen Modulkatalog zu entnehmen. Etwaige Semesterempfehlungen beziehen sich immer auf einen Studienbeginn im Wintersemester.